

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 297

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 19. Dezember
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 19 décembre
1927

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen • Wirtschaftsbereichte • Communications et documents • Rapports économiques • Comunicazioni e documenti • Rapport économique

N^o 297

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuzug des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N^o 297

Internationale Marken

Die vom Internationalen Bureau für gewerbliches Eigentum unter dem Titel «Les Marques Internationales» monatlich herausgegebene Sammlung der im internationalen Register eingetragenen Fabrik- und Handelsmarken wird denjenigen Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes, welche die Sammlung zu erhalten wünschen, gegen eine jährliche Gebühr von Fr. 3 zugestellt. Anmeldungen wolle man unter Zusendung dieses Betrages an das Bureau des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern richten.

Marques internationales

Sous le titre «Les Marques Internationales», le Bureau International de la propriété industrielle publie chaque mois la collection des marques de fabrique et de commerce enregistrées internationalement. Cette collection sera envoyée aux abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce qui la demandent contre un prix d'abonnement annuel de fr. 3. Les demandes ainsi que le montant de l'abonnement doivent être adressés au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Hoirs d'Ami Chessex (Mont-Fleuri). / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zweite Publikation

Die auf den Inhaber lautenden zwei Obligationen der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, Nrn. 350187 und 350188 zu je Fr. 1000, verzinslich zu 5 1/2 %, datiert 16. November 1920, auf 3/4 Jahre fest angelegt, nebst zugehörigen Zinscoupons ab 31. August 1926, werden vermisst.

Zufolge Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 20. Dezember 1926 wird der allfällige Inhaber dieser Obligationen nebst Coupons aufgefordert, solche innerhalb Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte an gerechnet (28. Dezember 1926), hierorts vorzulegen, widrigenfalls ihre Amortisation ausgesprochen würde. (W 535)

Schaffhausen, den 27. Dezember 1926/17. Dezember 1927.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: R. Tanner.

Dans sa séance du 16 décembre 1927, le président du Tribunal civil du district de Lausanne, sur requête de C. Gerber, a ordonné l'annulation du bon de Caisse n^o 105043, de fr. 1000, à trois ans de terme, du Crédit Suisse.

Lausanne, le 16 décembre 1927.

Le président: Paul Meylan.

Le greffier: J. G. Favey, sub.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1927. 14. Dezember. Die Firma Brauerei zum Gurten A.G. (Brasserie du Gurten S.A.), in Wabern bei Bern (S.H.A.B. Nr. 268 vom 16. November 1926, Seite 2003 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 23. November 1927 ihre Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 bis 9 Mitgliedern. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: E. Hans Mahler, von Thalwil, Ingenieur, in Zürich (ohne Zeichnungsberechtigung). Alle übrigen früher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

14. Dezember. In der Stiftung Bibliothekfonds Arthur Travers-Borgstroem, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 196 vom 24. August 1926, Seite 1523 und dortige Verweisung), ist das Mitglied des Stiftungsrates Professor Dr. Moritz Lauterburg, in Bern, infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat ist eingetreten: Professor Dr. Walther Burckhardt, von Basel, in Bern. Derselbe führt kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift.

14. Dezember. In der Fondation Travers-Borgstroem (Prix institués à l'Université de Berne), mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 263 vom 29. Oktober 1926, Seite 1902 und dortige Verweisung), ist das Mitglied der Verwaltungskommission, Professor Dr. Moritz Lauterburg, in Bern, infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltungskommission ist gewählt worden: Professor Dr. Walther Burckhardt, von Basel, in

Bern. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied der Verwaltungskommission.

Seidenstoffe usw. — 14. Dezember. In die Firma Jucker & Cie., Seidenstoffe und Samte en gros und en détail, in Bern (S.H.A.B. Nr. 15 vom 20. Januar 1926, Seite 101 und dortige Verweisung), ist als fernerer Kommanditär eingetreten: Walter Weiss, von Zürich, in Bern, mit einem Betrage von Fr. 27,000.

Kartonnagefabrik. — 15. Dezember. Die Firma Ernst Küpfer, Kartonnagefabrik, in Bern (S.H.A.B. Nr. 124 vom 31. Mai 1923, Seite 1078), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Dezember. Unter der Firma Esruhag A.G. (Esruhag S.A.) gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft. Derselbe bezweckt den Import und Export von Waren aller Art, auf eigene Rechnung oder in Kommission, hauptsächlich von und nach Russland. Die Statuten sind am 10. Dezember 1927 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Einberufung der Generalversammlung, sowie eventuell weitere Kundgebungen und Bekanntmachungen des Verwaltungsrates an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die im Gesetz vorgesehenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft gegen aussen übt der Verwaltungsrat aus, welcher aus 1 bis 3, gegenwärtig aus zwei Mitgliedern besteht. Die beiden Verwaltungsräte führen namens der Gesellschaft einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Verwaltungsratsmitglieder sind: Maurice Schenk, von Schaffhausen, Kaufmann, und Fernand Goldschmidt, von Dornach bei Mülhausen im Elsass, Kaufmann, beide in Bern. Geschäftsdomizil: Marktgasse 50.

Bureau Biel

28. November/14. Dezember. Unter der Firma Kolonialwaren-Aktiengesellschaft vormals Karl Leuenberger, Sohn, hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 20. November 1927 festgelegt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Kolonialwaren und Spezereien, sowie mit Weinen und Liqueurs. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000 (fünfundzwanzigttausend Franken) und ist eingeteilt in 25 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche durch Sach- und Bareinlage voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Karl Leuenberger Sohn» in Biel folgende Vermögenswerte: Warenvorräte für Fr. 10,000 und Geschäftsmobilien für Fr. 8000, welche Sacheinlagen seitens der Gesellschaft durch Ausbändigung von 18 vollständig liberierten Aktien à Fr. 1000 an Karl Leuenberger getilgt werden. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat, welcher die Gesellschaft nach aussen vertritt, besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig besteht er aus einem Mitglied, welches zugleich Präsident des Verwaltungsrates ist, nämlich: Karl Leuenberger, von Walterswil, Kaufmann, in Biel. Der Präsident des Verwaltungsrates führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift, Geschäftslokal: Mittelstrasse 3.

13. Dezember. Inhaber der Firma Eduard Lutstorf, Fabrikation von Cylinderruhren (Eduard Lutstorf, Cylinder Watch), mit Sitz in Biel, ist Eduard Lutstorf, von Bern, in Nidau, Fabrikation und Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen. Neuhausstrasse 33.

14. Dezember. Die Firma Edmond Bandelier, Uhrenfabrikation, mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 262 vom 8. November 1927, Seite 1970) wird abgeändert in Edmond Bandelier-Kunz, Horlogerie.

Kolonialwaren usw. — 14. Dezember. Die Firma Karl Leuenberger, Sohn, Handel mit Kolonialwaren und Delikatessen, mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 203 vom 2. September 1925, Seite 1491), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 14. Dezember. Inhaber der Firma Alfred Scholl-Dick, mit Sitz in Biel, ist Alfred Scholl-Dick, von Diessbach bei Büren, in Biel. Betrieb der Wirtschaft zum Adler, Neumarktstrasse Nr. 8.

Modes. — 14. Dezember. Inhaberin der Firma Martha Meyer-Bärtschi, in Biel, ist Frau Martha Meyer geb. Bärtschi, Ernst's Witwe, von Wangenried, in Biel. Modes, Zentralstrasse Nr. 33.

Modes. — 15. Dezember. Inhaberin der Firma Anna Aebi, mit Sitz in Biel, ist Anna Aebi, von Wynigen, in Biel. Modes, Seevorstadt 70.

Bureau Interlaken

15. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Drahtseilbahn Interlaken-Helmwehfluh A.G., mit Sitz in Matten (S.H.A.B. Nr. 54 vom 25. Februar 1921, Seite 418), ist das Mitglied Albert Bürgi infolge Todes ausgeschieden.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Comestibles, vins. — 13. Dezember. Le chef de la maison Moise Lesquereux, à Saignelégier, est Moise Lesquereux, originaire du Locle, à Saignelégier. Comestibles et vins en gros; à Saignelégier.

Epicèrie, mercerie, etc. — 15. Dezember. La raison Edmond Bindit-Girardin, au Bémont, épicerie, mercerie, vins et bière en gros (F. o. s. du c. n. 209 du 7 septembre 1923, page 1722), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1927. 10. Dezember. Unter der Firma Aktiengesellschaft Zürichstrasse 1, Luzern, wird im Sinne von Titel 26 des Schweiz. Obligationenrechts und nach Massgabe der Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet, welche ihren Sitz und Gerichtsstand in Luzern hat. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften im Kanton Luzern. Die Aktiengesellschaft erwirbt die Liegenschaft Zürichstrasse Nr. 1 in Luzern zum Preise von Fr. 305,000. Die Statuten datieren vom 2. Dezember 1927. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 5000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien im Nominalwert von je Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, welche auf drei Jahre gewählt werden, leitet die Gesellschaft. Gegenwärtig ist der Verwaltungsrat mit einer Person besetzt, nämlich: Paul Gertis, Direktor, von und in Plainpalais (Genf), welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Geschäftsdomizil wird verzeigt bei Dr. Oskar Hübscher, Rechtsanwalt, Pilatusstrasse Nr. 20.

12. Dezember. Unter der Firma Käsevereinigung Wald in Ufhusen besteht, mit Sitz in Ufhusen und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der Milch. Die Statuten datieren vom 27. September 1927. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später auf eine schriftliche Anmeldung hin von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist. Die Mitglieder haben durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten oder durch eine entsprechende schriftliche Beitrittserklärung sich zur Beobachtung der Statuten und des Reglements zu verpflichten, resp. dieselben für sich als verbindlich zu erklären. Auf ein bezügliches Gesuch kann die Mitgliedschaft durch die Genossenschaftsversammlung, ohne Bezahlung eines Eintrittsgeldes, auf Erben oder andere Nachfolger im Liegenschaftsbesitz übertragen werden. Beim Verkaufe eines Heimwesens zum gesamten oder nur teilweisen Fortbetriebe ist der Verkäufer verpflichtet, dafür zu sorgen, dass von dem neuen Besitzer die Rechte und Pflichten seines Vorgängers gegenüber der Genossenschaft übernommen werden, oder er hat sich, je nach Höhe der Bauschuld, mit einer Ablösungssumme, welche von der Genossenschaft festgesetzt wird, auszukufen. Das Eintrittsgeld und die Jahresbeiträge werden jeweils von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Ausscheidende Mitglieder verlieren ihren Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Genossenschaftsversammlung; 2. der Vorstand; und 3. die Milchfecker. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: Präsident oder Hüttenmeister, Vizepräsident und Schreiber. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident (Hüttenmeister) ist Josef Schumacher; Vizepräsident: Johann Kneubühler, und Aktuar: Alfred Hess; alle sind Landwirte, von und in der Gemeinde Ufhusen.

12. Dezember. Unter der Firma Wohnungs A. G. Hochdorf ist, mit Sitz und Gerichtsstand in Hochdorf, gemäss Titel 26 des Schweiz. Obligationenrechts und nach Massgabe der Statuten, eine Aktiengesellschaft gegründet worden, deren Dauer unbestimmt ist. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und Verwaltung von Wohnhäusern. Zur Erreichung dieses Zweckes hat sie eine Liegenschaft in der Gemeinde Römerswil, genannt Arbeiterkantine Feldgrau, mit Arbeiterbaracke und einer Parzelle Land vom Kleinweidli, zum Preise von Fr. 40,000 erworben. Der Kaufpreis wird getilgt durch Uebernahme der darauf haftenden Schulden im gleichen Betrag. Die Statuten datieren vom 28. November 1927. Das Aktienkapital beträgt Franken 10,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Bekanntmachungen der Gesellschaft gegenüber Drittpersonen erfolgen rechtsverbindlich für diese durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief. Die Gesellschaft wird durch einen Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, welche auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden, geleitet. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst. Er bezeichnet diejenigen Mitglieder, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Gegenwärtig sind zwei Verwaltungsräte gewählt. Präsident ist Meyer Schwob, Kaufmann, von Nendorf; Vizepräsident und Aktuar: Fritz Wyss, Bierbrauer, von Hochdorf, beide wohnhaft daselbst. Sie führen die rechtsverbindliche Unterschrift in Kollektivzeichnung.

Weino, Liköre, Spirituosen. — 12. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Geisler & Co., Handel, Ankauf, Fabrikation und Verkauf von Champagner, Weinen, Likören und Spirituosen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation samt der an Hedwig Zimmermann erteilten Einzelprokura erloschen.

Schiffsvermietung, Bootbau. — 12. Dezember. Inhaber der Firma Votteri-Herzog, in Luzern, ist Peter Votteri-Herzog, von Sarnen, in Luzern. Derselbe erteilt Einzelprokura an die Ehefrau Maria Votteri geb. Herzog. Schiffsvermietung am Nationalquai und Bootbauwerkstätte am Alpenquai.

Konfiserie, Tea-Room. — 13. Dezember. Inhaberin der Firma Leuenberger, in Luzern, ist Emma Leuenberger, von Ursenbach (Bern), wohnhaft in Luzern. Confiserie und Tea-Room. Pilatusstrasse Nr. 21.

Restaurant, Weinhandlung. — 13. Dezember. Der Inhaber der Firma Julius Richli-Müller, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1922, Seite 1134), verzeigt als Natur des Geschäfts: Speise-Restaurant und Weinhandlung «Merkur». Derselbe sowie die Prokuristin Anna Richli-Müller sind nun Bürger von Luzern.

Lebensmittelgeschäft. — 13. Dezember. Frau Wwe. Marie Greter geb. Hecker, von Greppen, und Berta Greter, von Winterswil, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Familie Greter, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 21. Oktober 1926 begonnen hat. Lebensmittelgeschäft. Sempacherstrasse Nr. 26.

13. Dezember. Holztypen-Fabrik Roman Scherer A. G. in Luzern (S. A. Fabrique de caractères en bois Roman Scherer à Lucerne) (Roman Scherer's Wood Type Manufactory Ltd. at Lucerne) (S. A. Fabbrica di Caratteri in legna Roman Scherer a Lucerna), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1924, Seite 1984 und dortige Verweisung). Der Präsident Hans Bucher-Scherer ist aus dem Verwaltungsrate ausge-

schieden, dessen Einzelunterschrift ist erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist nun der bisherige Vizepräsident und Delegierte Ernst Gernet-Scherer, welcher wie bisher die verbindliche Einzelunterschrift führt.

Färberei, chemische Waschanstalt. — 14. Dezember. Inhaber der Firma Karl Scotzniovsky, in Luzern, ist Karl Scotzniovsky, bayrischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Färberei und chemische Waschanstalt. Baselstrasse Nr. 59.

Kirchliche Bedarfsartikel. — 14. Dezember. Inhaber der Firma Josef Strässle, in Luzern, ist Josef Fridolin Strässle, von Bütschwil und Luzern, in Luzern. Vertretungen für kirchliche Bedarfsartikel. Winkelriedstrasse Nr. 27.

Baumwoll- und Weisswaren, Mercerie. — 14. Dezember. Die Inhaberin der Firma E. Kung-Galliker, Baumwoll-, Weisswaren- und Mercerie-Geschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1910, Seite 570), Frau Elise Kung-Galliker, ist nun Bürgerin von Luzern. Die Prokura von Thomas Kung ist erloschen.

Spezereihandlung, Mercerie usw. — 14. Dezember. Die Firma Margarete Egli, Spezereihandlung, Delikatessen, Getränke und Merceriwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1924, Seite 153), wird infolge Aufgabe des Geschäfts und Abreise der Inhaberin, unbekannt wohin, im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

14. Dezember. Der Verein unter dem Namen Israelitischer Hilfsfonds in der Schweiz (Oeuvre de Bienfaisance juive en Suisse), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1917, Seite 637), hat sich an der Generalversammlung vom 5. Dezember 1927 aufgelöst; die Firma ist mitsamt den Unterschriften der Vorstandsmitglieder Joseph Erlanger, Salomon Lehmann, Max Braun, Viktor Bollag und Dr. Sylvain Brunschwig nach durchgeführter Liquidation erloschen.

14. Dezember. Bei folgenden bereits im Handelsregister eingetragenen Personen haben infolge gesetzlicher Vorschrift bezüglich des Bürgerortes Änderungen stattgefunden:

1. Weisswaren usw. — In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Kiener, Spezialgeschäft für Weisswaren und Kinderausstattungen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. Juli 1921, Seite 1372), ist die Gesellschafterin Marie Kiener Bürgerin von Luzern.

2. Metzgerei, Charcuterie. — In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Jos. Schenker & Sohn, Metzgerei und Charcuterie in Luzern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 111), sind die Gesellschafter Josef Schenker, Vater, und Josef Schenker, Sohn, Bürger von Luzern.

3. Kohlen und Brennholz. — In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Ambühl & Bachmann, Kohlen- und Brennholzhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 24. Mai 1921, Seite 1047), ist die Gesellschafterin Witwe Amalie Ambühl-Nebel nun Bürgerin von Grossdietwil und Luzern.

4. Zigarren, Tabak. — Der Inhaber der Firma Heinrich Peter, Zigarren und Tabak, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 3. März 1894, Seite 196), ist nun Bürger von Luzern.

5. Hotel, Restaurant. — Der Inhaber der Firma J. Bossert, Garni Hotel Winkelried, Hotel und Restaurant, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1908, Seite 1194), Josef Bossert ist nun Bürger von Luzern.

6. Reiseartikel usw. — Der Inhaber der Firma Frz. Schmid-Fischer, Reiseartikel und Lederwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 408 vom 26. Oktober 1904, Seite 1630), ist nun Bürger von Luzern.

7. Damenkonfektion. — Die Inhaberin der Firma Frau M. Schmid-Fischer, Damenkonfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 319 vom 20. Dezember 1910, Seite 2149), ist nun Bürgerin von Luzern.

8. Teppichhandlung. — Der Inhaber der Firma Jak. Oetterli, Teppichhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1926, Seite 126), ist nun Bürger von Luzern.

9. Polstermöbel, Dekorationen usw. — 14. Dezember. Der Inhaber der Firma Albert Reinhard, Polstermöbel und Magazinstoren, Dekorationen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1922, Seite 977), ist nun Bürger von Horw und Luzern.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

1927. 25. November/5. Dezember. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Seewen hat sich, mit Sitz in Seewen (Solothurn), eine Genossenschaft gegründet. Die Statuten sind unterm 23. Juli 1927 festgesetzt worden. Die Genossenschaft bezweckt die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler Fleckviehs, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte. Diesen Zweck sucht sie namentlich zu erreichen: a) durch Auswahl, Ankauf und Haltung ausgezeichneter männlicher und weiblicher Zuchttiere reiner Abstammung; b) durch rationelle Haltung der Stammtiere, sowie zweckmässige Aufzucht ihrer Nachkommen; c) durch exakte Führung eines Zuchtbuches behufs Erbringung eines zuverlässigen Abstammungsnachweises. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft geht verloren: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Todesfall. Es bleibt den Erben jedoch unter Zustimmung der Genossenschaftsversammlung freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören, sofern sie deren Beschlüssen nachkommen; c) durch Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Jedes austretende oder ausgeschlossene Mitglied (bzw. seine Erben oder sonstigen Rechtsnachfolger) hat keinen andern Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Massgabe des letztabgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, die einbezahlten Beträge aber nicht überschreiten darf. Die Mitglieder haben das Recht, an den Genossenschaftsversammlungen teilzunehmen und jeder Genossenschafter hat an derselben eine Stimme. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Genossenschaftsvermögen. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a) durch Zeichnung von Anteilscheinen. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein zu nehmen. Die Höhe derselben wird wie folgt festgesetzt: Mitglieder mit 1 Stück zahlen Fr. 20, Mitglieder mit 2 Stück zahlen Fr. 35, für jedes weitere Stück sind Fr. 10 zu zahlen; b) durch die Gebühren, welche für jede Eintragung eines Stückes Vieh in das Zuchtbuch zu entrichten sind. Diese Gebühr beträgt Fr. 1 per Stück. Für die Eintragung der Geburten werden keine Gebühren erhoben; c) durch die Sprunggebühren, sowohl von Genossenschafts- als Nichtgenossenschaftstieren; d) durch die den Zuchtstieren zufallenden Prämien; e) durch die Prämien und Beiträge, welcher der Genossenschaft als solcher zufallen; f) durch die Eintritts-

gelder und Bussen und g) wenn nötig durch Anleihen. Ein Vermögensanteil ist unteilbar und nur mit Einwilligung der Genossenschaftsversammlung übertragbar. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung (Generalversammlung); b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich. Er besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär, der auch das Zuchtbuch zu führen hat, und einem Beisitzer. Zurzeit gehören dem Vorstände an: Walter Wiggl-Bolzfelder, von Seewen, als Präsident; Oskar Müller, Theodor, von Seewen, als Vizepräsident; Fritz Bruderer, von Trogen (Appenzell), als Sekretär; Max Hersperger, von Seewen, als Kassier; Adolf Erzer-Müller, von Seewen, als Beisitzer; alles Landwirte, in Seewen. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Oggetti d'antichità e negozio di stoffe. — 1927. 14 dicembre. Titolare della ditta Mazzola Luigi, in Daro di Bellinzona, è Luigi Mazzola di Giovan Battista, da Insone, domiciliato in Bellinzona. Compra e vendita di oggetti d'antichità e negozio di stoffe.

Ferrareccia e chincaglierie. — 14 dicembre. La società in nome collettivo Eredi fu Luigi Delcò Ferrareccia, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 23 ottobre 1924, n° 249, pag. 1750), viene cancellata per scioglimento, a partire dal 31 ottobre 1927. L'attivo e passivo viene assunto dal socio Delcò Enrico fu Luigi.

Ferrareccia. — 14 dicembre. Titolare della ditta Enrico Delcò fu Luigi, Ferrareccia, in Bellinzona, è Enrico Delcò fu Luigi, di ed in Bellinzona. La ditta, assume l'attivo e passivo della ditta ora cancellata «Eredi fu Luigi Delcò Ferrareccia» già in Bellinzona. Piazza della Collegiata.

Ristorante, pensione. — 14 dicembre. Il titolare della ditta Piazza Gerolamo fu Giovanni, in Bellinzona, successore a Enrico Zoppi, pensione, vendita di birra, vino e liquori sotto l'insegna «Ristorante e Pensione Zoppi» (F. u. s. di c. del 1° maggio 1915, n° 100, pag. 600), notifica di aver modificato la propria ragione sociale, in Piazza Gerolamo, successore a Enrico Zoppi, Hotel Touriste.

Ufficio di Locarno

Pasticceria. — 9 dicembre. Titolare della ditta Basilio De-Stefani, in Locarno, è Basilio De-Stefani di Angelo, da Intra (Italia), domiciliato in Locarno. Pasticceria. Via Ramogna.

Distretto di Mendrisio

3 novembre. Mediante risoluzione presa dall'assemblea ordinaria degli azionisti, tenutasi il 25 ottobre 1927, la società per azioni Fabbrica di Sigarette «Lario» S. A. (Fabrique de Cigarettes «Lario» S. A.), fabbricazione e vendita di sigarette, in Chiasso (F. u. s. di c. del 21 aprile 1923, n° 92, pag. 817), ha modificato la ragione sociale in S. A. Lario, cigarettes Socominos riformando in tal senso l'art. 1 dello statuto. La stessa assemblea ha poi modificato anche l'art. 10 dello statuto medesimo, riducendo il numero degli amministratori a due, colla facoltà in ognuno di essi di firmare per la società o di rappresentarla di fronte ai terzi. Ad amministratori vennero eletti: Rodolfo Canal, industriale, da Russo, e Guido Buzzi, industriale, da Arzo, ambedue in Chiasso. Frida Canal-Rhynner e Carlo Agostoni non fanno più parte del consiglio d'amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Menuiserie, tapisserie. — 1927. 13 décembre. La raison Henri Bobaing, à Lausanne, menuiserie, ébénisterie et tapisserie (F. o. s. du c. du 26 mai 1914), est radiée ensuite de commerce.

13 décembre. La Société immobilière de la Place de Milan, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 décembre 1922), a, dans son assemblée générale du 12 décembre 1927, pris acte du décès de l'administrateur Joseph Diacri, et de la démission des administrateurs Emile Tanner et Robert Juvet, dont les signatures sont radiées. En remplacement, ont été nommés administrateurs Marius Corte, entrepreneur de gypserie et peinture, d'Italie; Jean Zolla, entrepreneur de bâtiments et travaux publics, de Penthaiz, et Adolphe Schaefer, expert-comptable, de Stein (Argovie), les trois à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Chemin Vinet 31, chez Marius Corte.

Laiterie, épicerie, charcuterie, etc. — 13 décembre. Le chef de la maison Giroud Marcel, à Lausanne, est Marcel Giroud, allié Besuchet, de Grandevent, à Lausanne. Laiterie, épicerie, charcuterie et vins. Boulevard de Grancy 18, à l'enseigne «Laiterie des Boulevards».

13 décembre. La Société immobilière Praz des Clos S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mars 1919), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

14 décembre. Suivant statuts reçus par le notaire Fritz Spielmann, à Lausanne, le 30 novembre 1927, il a été constitué sous la raison sociale Office de Voyages et de Tourisme S. A., une société anonyme qui a pour but l'exploitation d'un bureau s'occupant de voyages, transports et expéditions; tant sur terre que sur mer, représentations en tous genres, affaires mobilières, financières et immobilières, renseignements commerciaux, assurances, gérances et locations, change, et de toutes affaires en général. Elle a repris notamment l'actif de la société anonyme «Agence Ecoffey (S. A.)», consistant dans l'agencement des bureaux et ameublement, installations, matériel et contrats avec diverses entreprises de voyages, etc., suivant inventaire du 7 décembre 1926, pour le prix de fr. 20,000 (vingt mille francs), payé en espèces. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en vingt actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de Jean-Maurice Perret, de La Sagne (Nenchâtel), commerçant, à Lausanne, et Paul Dürst, de Miltödi (Glaris), commerçant, à Zurich. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Petit Chêne 36.

14 décembre. Sous la raison sociale Electa, Instruments et Produits thérapeutiques, Société Anonyme, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 9 décembre 1927. La société a pour but la fabrication et la vente d'instruments et produits médicaux. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de

cinq cent mille francs, divisé en cinq cents actions au porteur de mille francs chacune, dont 250 actions ordinaires et 250 actions privilégiées. Dr. Michel Burnier et Frédéric Savary font apport à la société des droits exclusifs de fabrication, de vente et d'exploitation, dans tous les pays du monde, d'un appareil destiné à guérir de la constipation et faisant l'objet de la demande de brevet suisse du 31 mars 1927, sous n° 47802 et demaude de brevets étrangers. Cette cession comprend tous les droits aux marques de fabrique et de commerce, nom commercial, dessins et modèles. Cette cession est faite pour le prix de fr. 300,000, dont fr. 50,000 payables en espèces, soit fr. 27,500 à Dr. Burnier et fr. 22,500 à Frédéric Savary, et fr. 250,000 par la remise de 250 actions ordinaires de 1000 francs chacune, entièrement libérées, attribuées comme actions d'apport dont 80 actions à Dr. M. Burnier et 170 à Frédéric Savary. Le Dr. M. Burnier recevra en outre une royauté qui n'excèdera pas le 10 % (dix pour cent) des prix payés à la société ou à ses ayants-droit pour les appareils et produits accessoires vendus. Il est créé en outre 200 parts de fondateurs nominatives. Ces parts de fondateur sont réparties comme suit: une part pour chaque souscripteur de cinq actions privilégiées, au total 41; à Michel Burnier 9 parts; à Frédéric Savary 50 parts; à Charles Bersier, notaire, 50 parts et à Dr. Georges Cornaz, médecin, 50 parts. Les publications émanant de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. L'administration est assumée par un conseil d'administration composé de 3 à 7 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur-délégué ou par celle de deux membres du conseil d'administration signant collectivement. Les administrateurs sont pour la première période: Charles Bersier, de Villarzel, notaire, à Payerne; Auguste Brandenburg, de Lausanne, banquier, à Lausanne; Georges Cornaz, de Faoug, docteur en médecine, à Lausanne; Jean Reymond, de Gimel, avocat, à Yverdon; Jules Rime, de Gruyères, commerçant, à Lausanne; Emmanuel de Roguin, d'Yverdon, banquier, à Lausanne, et César de Trey, de Payerne, industriel, à Pully. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 9 décembre 1927, désigné comme directeur Frédéric Savary, de Payerne, avocat, à Lausanne, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce n° 78.

Bureau de Payerne

14 décembre. Syndicat agricole de Chevroux, société coopérative ayant siège à Chevroux (F. o. s. du c. des 28 avril 1913, page 775, et 2 mars 1920, page 380). L'assemblée générale des sociétaires du 21 janvier 1921 a modifié l'article 32 des statuts dans le sens suivant: Le comité est composé d'un président, d'un vice-président-caissier, d'un secrétaire et de deux membres-adjoints. Il est nommé pour trois ans par l'assemblée générale ordinaire; ses membres sont rééligibles. D'autre part, l'assemblée générale du 30 septembre 1927 a renouvelé le comité de la manière suivante: président: Louis Bonny-Muller, originaire de Chevroux; vice-président-caissier: Edmond Pochon-Thévoz, originaire de Cortaillod; secrétaire: André Cuany-Bardet, originaire de Chevroux; membres-adjoints: Henri Bonny-Penseyres, originaire de Chevroux, et Gustave Thuillard-Kraft, originaire de Froideville, tous domiciliés à Chevroux. Les signatures de Louis Honsberger, président, Paul fils de Charles Bonny, vice-président, et Henri Rod, secrétaire, sont éteintes et radiées.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Réimpression

par suite d'impression défectueuse du cliché
(voir F. o. s. du c. N° 289, de 1927)

N° 65815. — 31 octobre 1927, 8 h.

Cream of Wheat Company, fabrication et commerce,
Minneapolis (Minnesota, E.-U. d'Amérique).

Aliments de blé pour déjeuners.

CREAM
OF

WHEAT

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 65869. — 8 décembre 1927, 8 h.

Philip Morris & Co. Ltd., Incorporated, fabrication,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Cigarettes.

MARLBORO

Nr. 65870. — 29. November 1927, 8 Uhr.

Vitamins Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Mehl, Grütze und daraus hergestellte Nährstoffe für Menschen und Tiere.

BEMAX

Nr. 65871. — 6. Dezember 1927, 11 Uhr.

Alfred Lehmann-Brandenberg, Fabrikation und Handel,
Oberhofen bei Thun (Schweiz).
Phosphat-Kindergries.



Nr. 65872. — 8. November 1927, 17 Uhr.

Alfred Lehmann-Brandenberg, Fabrikation und Handel,
Oberhofen bei Thun (Schweiz).

Sämtliche pharmazeutische Spezialitäten.

Lebra

Nr. 65873. — 25. November 1927, 8 Uhr.

Otto Rohrer, Fabrikation,
Romanshorn (Schweiz).

Damenwäsche, Herrenhemden und Nachthemden, Schürzen,



Nr. 65874. — 8. Dezember 1927, 8 Uhr.

Adolf & Arnold Grüninger & Cie. vormals Karl Grüninger
& Cie., Handel,
Näfels (Schweiz).

Romadurkäse.



Nr. 65875. — 22. November 1927, 16 Uhr.

Walter Brändli, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Tierärztliche Spezialität.

Bronchol

Nr. 65876. — 23. November 1927, 8 Uhr.

Van Baerle & Cie., Fabrikation und Handel,
Münchenstein (Schweiz).

Wasch- und Reinigungsmittel.

DOPSO

Nr. 65877. — 24. November 1927, 8 Uhr.

The Procter and Gamble Company, Fabrikation und Handel,
Cincinnati (Ver. St. v. Amerika).

Toilette- und Badseife.

CAMAY

Nr. 65878. — 25. November 1927, 16 Uhr.

Ragosine Oil Company Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Minerallsche Schmieröle.

RAGOSINE OIL

(Uebersetzung der Nr. 45695 von Robert Renshaw Sewell Tanner, London).

N° 65879. — 26 novembre 1927, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de cacao, produits de sucre,
produits laitiers, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.



(Renouvellement avec restriction d'emploi du n° 23164).

N° 65880. — 26 novembre 1927, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de cacao, produits de sucre,
produits laitiers, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

APIMEL

Nr. 65881. — 6. Dezember 1927, 8 Uhr.

Società Anonima Francesco Camponovo & C., La Nazionale,
Fabrikation,
Chiasso (Schweiz).

Tabakfabrikate.



(Uebersetzung der Nr. 37946 von Francesco Camponovo e C. la Nazionale, Chiasso).

N° 65882. — 28 novembre 1927, 8 h.

M^{lle} Hélène Deubelbeiss, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Produits de beauté ou cosmétiques, tels que poudre de riz, crème, talc, fards,
shampoings, eaux de Cologne, de toilette, cérats, etc.

VALPRÉ

SUISSE



Nr. 65883. — 28. November 1927, 8 Uhr.

Stavanger Preserving Co. A/S., Fabrikation, Stavanger (Norwegen).

Alle Arten Fisch- und Fleischkonserven, Anshovis, Appetitheringe und andere Delikatessen-Salzsachen in Büchsen, Fässchen und Gläsern.



(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 22666 von Stavanger Preserving Co., welche ihre Firma seither wie hiervoor angegeben geändert hat).

N° 65884. — 7 décembre 1927, 8 h.

Société des Montres West End S. A., fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Montres à ancre et parties de montres à ancre.

CHRONOLEVER

Nr. 65885. — 2. Dezember 1927, 8 Uhr.

Reo Motor Car Company, Fabrikation und Handel, Lansing (Ver. St. v. Amerika).

Automobile.



N° 65886. — 2 décembre 1927, 8 h.

S. A. D. A., fabrication et commerce, Bienne (Suisse).

Montres, mouvements, boîtes, cadrans et autres parties de montres.

HANIA

Hoirs d'Ami Chessex (Mont-Fleuri)

Emprunt du 3 décembre 1909, par délégations de fr. 425,000 réduit à fr. 395,000.

L'assemblée générale des porteurs d'obligations, réunie le 21 novembre 1927, en vertu de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, sur la communauté des créanciers, a décidé:

- a) de proroger l'échéance de l'emprunt au premier décembre 1932;
- b) de fixer le taux de l'intérêt du dit emprunt au 5 1/2 % l'an, payable semestriellement les 1^{er} juin et 1^{er} décembre de chaque année;
- c) de soumettre l'emprunt à un amortissement annuel de fr. 10,000, payable pour la première fois le 1^{er} décembre 1928.

Cette décision lie tous les porteurs d'obligations, attendu qu'elle a été prise à la majorité de plus des trois quarts du capital en circulation, dans les conditions prévues par les articles 16 et 19 de l'ordonnance précitée.

Une copie authentique du procès-verbal, reçu par le notaire Emile Maion, est déposée au registre du commerce à Vevey.

Cette publication est faite en conformité de l'article 21 de l'ordonnance fédérale. (V 116)

Vevey, Lausanne et Montreux, le 16 décembre 1927.

Les gérants de la grosse:
Comptoir d'Escompte de Genève, Hoirs d'Ami Chessex.
Succursale de Vevey.
Banque Bugnion et Cie.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. Dezember — Situation hebdomadaire au 15 décembre

		Aktiva	
Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis Dernière situation	Encaisse métallique Or Argent
Gold	450,771,409.70		
Silber	64,286,215. —		
	515,057,624.70	— 29,550.95	
Portefeuille	819,314,141.41	+ 32,954,830.35	Portefeuille
Sichtguthaben im Ausland	54,619,800. —	— 2,687,400. —	Avoir à vue à l'étranger
Lombardvorschüsse	50,119,353.50	— 2,050,787.89	Avances sur nantissement
Wertschriften	8,185,806.35	+ 76,202.65	Titres
Korrespondenten	27,998,438.29	+ 11,270,099.22	Korrespondants
Sonstige Aktiva	18,948,218.52	— 30,089,295.41	Autres actifs
	994,238,382.77		
		Passiva	
Eigene Gelder	32,940,858.48	—	Fonds propres
Notenumlauf	809,787,915. —	— 11,950,205. —	Billets en circulation
Giro- u Depotrechnungen	129,165,558.89	+ 23,648,019.82	Virements et de dépôts
Sonstige Passiva	23,344,055.90	— 1,203,716.85	Autres passifs
	994,238,382.77		

Diskontsatz 3 1/2 %, gültig seit 22 Oktober 1925 — Lombardzinsfuß 4 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925

Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925 — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925

Vom schweizerischen Geldmarkt

		Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel-(Geld-) Kurse				
Offiz. Priv.	Fägl. Geld	Paris	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)			1 % über (+) bzw. unter (-) Parität				
			London	Serlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutsch.	New York	
16. XII. 3 1/2 %	3 1/2 %	2	+0,375	-0,937	-3,375	—	-796.1	+2.5	+1.8	-0.7
9 XII. 3 1/2 %	3 1/2 %	3	+0,375	-0,937	-3,375	—	-796.2	+2.2	+1.2	-1.1
2. XII. 3 1/2 %	3 1/2 %	2	+0,500	-0,937	-3,375	—	-796.0	+3.1	+3.4	+0.3
25. XI. 3 1/2 %	3 1/2 %	2	+0,500	-0,937	-3,375	—	-796.1	+2.7	+3.0	+0.5
18. XI. 3 1/2 %	3 1/2 %	2-2 1/4	+0,625	-0,937	-3,375	—	-796.2	+2.2	+2.2	+0.5
11. XI. 3 1/2 %	3 1/2 %	2	+0,625	-0,937	-3,375	—	-796.4	+1.6	+1.4	+0.3

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 4 1/2 — 6 %. — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 19. Dezember an — Cours de réduction à partir du 19 décembre

Belgique fr. 72.50; Dänemark fr. 139. —; Freie Stadt Danzig fr. 101.20; Deutschland fr. 123.80; Italien fr. 28.20; Luxemburg fr. 14.55; Niederlande fr. 209.50; Oesterreich fr. 73.15; Schweden fr. 139.85; Ungarn fr. 90.70; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Die Falonia S. A. Zürich

hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Dezember 1927 folgende Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung genehmigt:

Bilanz per 31. Juli 1927

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse	1	30	Aktienkapital	1,000,000	—
Bankguthaben	35,613	05	Kreditoren	1,958,686	—
Beteiligungen	2,951,894	05	Gewinn-Saldo	29,014	35
Debitoren	191	95			
	2,987,700	35		2,987,700	35
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	85,419	52	Kursdifferenzen	405	85
Gewinn-Saldo	29,014	35	Zinsen und Dividenden	114,028	02
(A.G. 148)	114,433	87		114,433	87

Das Geschäftsjahr der Falonia S. A. schliesst gemäss § 17 der Statuten je am 31. Juli. Obige Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung werden gemäss § 66 des Schweizerischen Obligationenrechtes (Novelle) publiziert. Für den Verwaltungsrat, Zürich, den 14. Dezember 1927. Der Präsident: Dr. Georg Wettstein, Rechtsanwalt.

Tannerie de Vevey S. A., Vevey

Bilan au 31 octobre 1927

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles	370,000	—	Capital-actions	1,000,000	—
Bordereau industriel	1	—	Fonds de réserve	200,000	—
Mobilier	1	—	extraordinaire	40,000	—
Marchandises	1,750,998	25	Titres hypothécaires	257,000	—
Débiteurs	383,820	75	Créanciers	1,032,153	95
Compte de construction	48,115	20	Profits et pertes	25,425	60
Caisse	1,643	35	(A.G. 149)		
	2,554,579	55		2,554,579	55
Débit			Crédit		
Compte de profits et pertes au 31 octobre 1927			Crédit		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Amortissements	82,775	60	Solde reporté à nouveau	20,818	90
Solde disponible	189,149	60	Produits des exploitations	251,106	30
	271,925	20		271,925	20

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Savoy Hotel Univers Basel

Das moderne **HOTEL** des Handels und
und behagliche der Industrie
am Zentralbahnhof
Alle Zimmer mit fließendem Wasser. — Telefonanschlüsse.
Sitzungszimmer. — Restaurant.
Telegramme: Savoy-Basel. Telefon: Salran 27.98.
(5015 Q) *2742 Direktion: H. Weissenberger.

Orientiert über die Entwicklung von
Durchschreibe - Buchhaltung
sind Sie erst wenn Sie die neueste Probeseheimas u. Prospekt Nr 53 verlangen Sie von
Oscar Rutishauser & Co.
Moderne Bureau-Einrichtungen
St. Gallen
3.00 kennen (4036 G)

Cafés et marchés à terme

Maison d'importation et bourse de premier ordre dans grand port étranger cherche un **Monsieur** d'environ 30 ans, connaissant parfaitement le français, l'anglais et l'allemand, l'article cafés et affaires à terme. Situation d'avenir. Références très sérieuses requises. Offres sous chiffres 0 10119 X à **Publicitas Genève.** ;3381

Société Anonyme Fiduciaire Suisse
(Schweizerische Treuhandgesellschaft)
Fondée en 1906
Siège social: **Bâle**, 1 Albananlage
Succursales: **Zürich**, 64, Bahnhofstrasse
Genève: 59, Rue du Stand

Prête de retenir la raison sociale exacte de la société. 5954 Q 3155

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 22. November 1927 verstorbenen **Kaeser Adolf**, von Leimiswil in **Büren a. A.**, gewes. Teilhaber der Kollektivgesellschaft **Hilfiker & Kaeser**, Weinhandlung in **Bern**, wird ein öffentliches Inventar errichtet.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers, soweit persönliche Forderungen betreffend, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit 20. Januar 1928 dem Regierungsstatthalteramt Büren schriftlich und gestempelt anzumelden. Die Erben halten für nicht angemeldete Forderungen weder persönlich noch mit der Erbschaft.

Die Gläubiger der Firma **Hilfiker & Kaeser** sind einer nachmaligen Eingabe enthalten. Deren Berücksichtigung erfolgt auf Grund der Anmeldungen im gerichtlichen Stundungsverfahren.

Gleichzeitig ergicht an die Schuldner des Erblassers die Auforderung, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist dem **Notar Gottfried Segesser** in Büren a. A. anzumelden. *3348

Massaverwalter: **Marti-Kaiser Hans**, Notar, **Bern** (Marktgasse).

Büren a. A., den 12. Dezember 1927.

Der beauftragte Notar:
G. Segesser.

BUREAUMÖBEL AUS STAHLBLECH
STABABAU
Bauer & Co.
GELDSCHRÄNKE
ZÜRICH

Maison Brésilienne
demande **représentations**

de fabriques suisses de soieries, rubans, machines, produits chimiques, etc. etc. ;3378
Ecrire Case postale 10418, La Chaux-de-Fonds.

Marke und Kundschaft

eines seit 20 Jahren in der deutschen Schweiz besteingeführten

Waschpulvers

zu verkaufen. Lebensstellung für zwei bei der Spezieserandschaft gut eingeführte Reisende. Nähere Auskunft erteilt Postfach 316, **Mont-Blanc, Genf.** (10135 X) ;3384

A.-G.
der
Bad- und Kuranstalt Ragaz-Pfäfers

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 3. Januar 1928, um 10 1/2 Uhr
im Konferenzzimmer der Schweizerischen Bodenkreditanstalt Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll. 2. Wahlen.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien mindestens 3 Tage vor der Versammlung bei einer schweizerischen Bank oder am Sitze der Gesellschaft zu deponieren und einen Ausweis darüber beizubringen.

Ragaz, den 16. Dezember 1927.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Vizepräsident: **Dr. B. Diethelm.**

*3382

Obligationen-Anleihe II. Hypothek von Fr. 450,000
der **A.-G. Hotels Belvédère, Post, Park in Schuis-Tarasp**

Auf Grund der Anlehensbedingungen künden wir hiemit die **Obligationen-Anleihe II. Hypothek von Fr. 450,000** unserer Gesellschaft auf den **30. Juni 1928** zur **Rückzahlung**, mit welchem Zeitpunkt die Verzinsung aufhört.

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei bei der Graubündner Kantonalbank in Chur und deren Agenturen und Korrespondentenstellen. Gleichzeitig mit dem Kapital wird der Halbjahreszins ausbezahlt.

Schuis-Tarasp, den 17. Dezember 1927.

Namens des Verwaltungsrates

der **A.-G. Hotels Belvédère, Post, Park, Schuis-Tarasp**

*3380 (O F 3151 Ch)

Der Präsident: **G. Ferr.**

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Ratio

nell arbeiten. heisst
Fakturen, Bordereaux,
Bestellungen, Liefer-
scheine und andere
Formulare mit dem
Achatstift durchschrei-
ben: aber nur auf dem
berühmten

Matterhorn

Papier, welches saubere,
barscharfe Kopien gibt
und viel Zeit spart.

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Zu kaufen gesucht
gebrauchte gut erhaltene

Adressiermaschine

(f. Hand- u. elektr.) Acusserste
Offerten u. Chiffre Nr 4273 On
an Publicitas Olten. ;3378

Versuchen Sie 417
NIAGARA
Carbonpapier aus den U. S. A.
Seit 20 Jahren bestens bewährt

Kassenschränke
Stahlmöbel 3118
Eiserne Türen
für jeden Z eck
Stahlkammern

Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Industrieller Kaufmann als **Verw.-Rat,**
Geschäftl. od.
Berater (5465 Z)

Bew. Traktierer für die Organisation od. Neugründung, Gründl. wirtsch. Kenntn. in anges. gesetzl. Stellg., Sprachen- kdg. Antr. unt. Chiffre D 5465 Z an Publicitas Zürich. ;3187

Treuhand- & Kontroll-Gesellschaft
Talacker 45 **ZÜRICH** Seinau 9242
Revisionen, Organisationen, Sanierungen, Steuerangelegenheiten

Hypothekarkasse des Kantons Bern

4 3/4 % Anleihen Fr. 20,000,000 von 1915

Auf **1. April 1928** wird die **dritte Amortisationsserie** des obigen Anlehens mit Fr. 345,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 345 Obligationen ausgelost worden:

Nr. 211—220	Nr. 4671—4680	Nr. 9691—9700	Nr. 15641—15650
791—800	5001—5010	10001—10010	15771—15780
1001—1010	6171—6180	10831—10840	16221—16230
1421—1430	6321—6330	11641—11650	16714—16720
1851—1860	6771—6780	12081—12090	17451—17460
1941—1950	7201—7210	13661—13668	18141—18150
2331—2360	7431—7440	13841—13850	19131—19140
2811—2820	8601—8610	14581—14590	19221—19230
3611—3620	9371—9380	15281—15290	

Von der zweiten Ziehung pro 1. April 1927 stehen noch aus:
Nr. 10972 und Nr. 18898.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.
Bern, den 8. Dezember 1927.

Hypothekarkasse des Kantons Bern:
Salzmann.

*3373 (9400 Y)



Contigraph-Rapid-Buchhaltung

die erste und trotz aller Konkurrenz-Reklame
nachweislich vollkommenste Durchschreib-
Buchhaltung. — Gratis-Druckschrift Zc N 15

STIRNEMANN & Co. — ZÜRICH
Schiffengasse 30 Telefon Uto 14.46

(112 Lz.) :3261

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Anstaltengesellschaft in Zürich

Der Verwaltungsrat unserer Gesellschaft hat beschlossen, die den Kunden der Gesellschaft nach den Statuten zukommende Quote des Reingewinnes aus dem Geschäftsjahr 1926, im Betrage von Fr. 600,000, nach Abzug der in 1927 den Versicherten vertraglich verfallenden Rückvergütungen, wie folgt zu verwenden:

Auf den Einzelunfall- und Einbruchdiebstahlversicherungen des europäischen Geschäftes, welche bis Ende 1916 in Kraft getreten und in den Jahren 1917—1926 schadenfrei geblieben sind, wird der Durchschnitt der 1924—1926 entrichteten Jahresprämien, oder sofern dieser Durchschnitt höher ist als die zuletzt bezahlte Jahresprämie, die letztere vergütet.

Auf den in Europa bestehenden Kollektiv- und Beamtenversicherungen werden 4 % der auf die Jahre 1924—1926 entfallenden Prämien rückvergütet, sofern die einzelne Versicherung in den genannten Jahren eine Gesamtprämie von mindestens schweiz. Franken 600.—, in der Arbeiterversicherung nach Spezialgesetzen den doppelten Betrag, eingebracht und nach Abzug der Schäden und 25 % Verwaltungskosten, Ueberschuss gelassen hat.

Von der Beteiligung sind ausgeschlossen:
Zur Zeit der Ausschüttung erloschene oder gekündigte Versicherungen; Versicherungen, deren für die Beteiligung anrechenbare Prämie zum Teil in Papiermark- oder österr. Kronenwährung entrichtet wurde; Einzelunfall- und Einbruchdiebstahlversicherungen, welche bereits bei den Gewinnverteilungen der Jahre 1917—1925 berücksichtigt worden sind. *3389

Zürich, im Dezember 1927.

Die Direktion.

„ZURICH“

Compagnie Générale d'Assurances contre les Accidents et la Responsabilité Civile à Zurich

Le conseil d'administration de notre Compagnie a décidé d'employer la part de bénéfice de fr. 600,000.— attribuée pour l'exercice 1926 aux clients de la Compagnie en vertu des statuts, de la façon suivante, sous déduction des bonifications contractuelles auxquelles les assurés ont droit en 1927:

Les assurances individuelles contre les accidents et les assurances contre l'effraction et le vol en Europe, antérieures à 1917 et exemptes d'accidents pendant les années 1917 à 1926 inclusivement, touchent une somme égale à la moyenne des primes annuelles payées de 1924 à 1926, ou, si cette moyenne est supérieure à la dernière prime annuelle, le montant de cette dernière.

Les assurances collectives et d'employés en cours en Europe reçoivent une bonification de 4 % des primes afférentes aux années 1924 à 1926, lorsque, durant ces trois exercices ensemble, la prime de contrat s'est élevée à francs suisses 600.— au moins et au double, s'il s'agit d'assurances ouvrières en vertu de lois spéciales, à condition qu'après déduction des sinistres et de 25 % pour frais généraux, le contrat ait laissé un excédent.

Sont exclues de la répartition:

- Les assurances expirées ou résiliées à l'époque du versement des bonifications.
- Les assurances dont les primes, portées en compte de répartition, ont été payées partiellement en mark-papier ou en couronnes autrichiennes.
- Les assurances individuelles contre les accidents et les assurances contre l'effraction et le vol qui ont déjà bénéficié de répartitions pendant les années 1917 à 1925. :3390

Zürich, en décembre 1927.

Die Direktion.

Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 25 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 40.— unter Abzug der eidg. Couponsteuer eingelöst von der Luzerner Kantonalbank, Luzern, der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, der Schweizerischen Volksbank, Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich und von unserer Geschäftskasse (Eichhof), (7205 Lz.) *3377

Luzern, den 19. Dezember 1927.

Die Direktion.

Für Inventur
und Abschlussarbeiten

Mehr als 130,000

VICTOR

Additionsmaschinen
sind in der ganzen Welt im Gebrauch

Nur Fr. 775.—

Prospekt u. unverbindliche Vorführung:
Bagenstos & Holderegger, Zürich
Auf der Mauer 5
Kunze & Co., Schaffhausen
Wegmüller-Rühner, Bern
Gutenbergsstrasse 21
L.-M. CAMPICHE, Lausanne
14, St-Pierre



Prämien-Anleihen Verband Schweiz. Eisenbahn-Vorarbeiter 1917 Serien-Ziehung vom 30. Oktober 1927

Ausgelooste Serien:

604	2206	4098	5288	7617	9568	11017	12218	14297	15692	17542	19075
743	2641	4299	6004	8060	9750	11234	13067	14328	15880	17768	19429
865	2847	4329	6108	8119	9810	11502	13172	14600	16738	17781	
1074	3011	4464	6132	8190	9850	11665	13211	14696	16862	18272	
1161	3271	4591	6524	8737	10176	11734	13499	14772	16897	18449	
1225	3450	4665	6800	9007	10318	11781	13516	14867	17070	18513	
1529	3527	4696	6820	9083	10372	12064	13561	14992	17363	18550	
1811	3695	5121	7166	9483	10902	12183	13855	15621	17476	18699	

Mit Ausnahme nachsichernder Treffer sind die einzelnen Obligationen vorstehender Serien mit je Fr. 5.— rückzahlbar.

Emprunt à primes Fédération Suisse des Clubs d'Equipes 1917 Tirage des séries du 30 octobre 1927

Séries sorties:

604	2206	4098	5288	7617	9568	11017	12218	14297	15692	17542	19075
743	2641	4299	6004	8060	9750	11234	13067	14328	15880	17768	19429
865	2847	4329	6108	8119	9810	11502	13172	14600	16738	17781	
1074	3011	4464	6132	8190	9850	11665	13211	14696	16862	18272	
1161	3271	4591	6524	8737	10176	11734	13499	14772	16897	18449	
1225	3450	4665	6800	9007	10318	11781	13516	14867	17070	18513	
1529	3527	4696	6820	9083	10372	12064	13561	14992	17363	18550	
1811	3695	5121	7166	9483	10902	12183	13855	15621	17476	18699	

Les titres contenus dans les séries ci-dessus sont remboursables à Fr. 5.— pour autant qu'ils ne figurent pas sur le tableau des lots ci-après. :3379

Nummern-Ziehung vom 30. Nov. 1927 — Tirage des numéros du 30 nov. 1927

1 Treffer à Fr. 5000.— Serie 10372 Nr. 15; 2 Treffer à Fr. 500.— Serie 743, Nr. 26; Serie 13067 Nr. 6; 5 Treffer à Fr. 100.— Serie 865 Nr. 3, Serie 4098 Nr. 2, Serie 5121 Nr. 13, Serie 6132 Nr. 4, Serie 8737 Nr. 27; 10 Treffer à Fr. 50.— Serie 1161 Nr. 16, Serie 4696 Nr. 24, Serie 6004 Nr. 22, Serie 6524 Nr. 18, Serie 8060 Nr. 21, Serie 10318 Nr. 11, Serie 12183 Nr. 19, Serie 12218 Nr. 17, Serie 16738 Nr. 12, Serie 18272 Nr. 10; 20 Treffer à Fr. 20.— Serie 1811 Nr. 2, Serie 3271 Nr. 16, Serie 3695 Nr. 30, Serie 4299 Nr. 22, Serie 4329 Nr. 29, Serie 4164 Nr. 28, Serie 6300 Nr. 27, Serie 7617 Nr. 18, Serie 8190 Nr. 3, Serie 9856 Nr. 20, Serie 11234 Nr. 14, Serie 11665 Nr. 7, Serie 13561 Nr. 9, Serie 14772 Nr. 25, Serie 15621 Nr. 1, Serie 15692 Nr. 10, Serie 17363 Nr. 25, Serie 17476 Nr. 8, Serie 17781 Nr. 23, Serie 18699 Nr. 5, 20 Treffer à Fr. 15.— Serie 2847 Nr. 2, Serie 3011 Nr. 3, Serie 3150 Nr. 17, Serie 3527 Nr. 27, Serie 6108 Nr. 5, Serie 6820 Nr. 9, Serie 8119 Nr. 20, Serie 9007 Nr. 5, Serie 9083 Nr. 28, Serie 10176 Nr. 19, Serie 11017 Nr. 19, Serie 11502 Nr. 26, Serie 12064 Nr. 16, Serie 13172 Nr. 18, Serie 14297 Nr. 30, Serie 17763 Nr. 7, Serie 18449 Nr. 8, Serie 18513 Nr. 10, Serie 18550 Nr. 20, Serie 19429 Nr. 1; 32 Treffer à Fr. 10.— Serie 604 Nr. 13, Serie 1074 Nr. 17, Serie 1225 Nr. 26, Serie 1529 Nr. 5, Serie 2206 Nr. 12, Serie 2641 Nr. 29, Serie 4591 Nr. 6, Serie 4665 Nr. 21, Serie 5288 Nr. 25, Serie 7166 Nr. 2, Serie 9183 Nr. 28, Serie 9568 Nr. 29, Serie 9750 Nr. 4, Serie 9810 Nr. 5, Serie 10902 Nr. 19, Serie 11734 Nr. 7, Serie 11781 Nr. 18, Serie 13211 Nr. 23, Serie 13199 Nr. 15, Serie 13506 Nr. 8, Serie 13855 Nr. 16, Serie 14323 Nr. 1, Serie 14600 Nr. 17, Serie 14696 Nr. 9, Serie 14867 Nr. 24, Serie 14992 Nr. 14, Serie 15880 Nr. 20, Serie 16862 Nr. 27, Serie 16897 Nr. 21, Serie 17070 Nr. 6, Serie 17542 Nr. 22, Serie 19075 Nr. 10.

Auszahlung ab 1. Januar 1928. Fälligkeit ab 1. Januar 1928.

Handels- und Kreditbank A. G. Luzern Banque de Commerce et de Crédit S. A. Lucerne

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3 % Anleiheins Jougna-Eclépens Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 % Jougna-Eclépens

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 15. April 1928 folgende 156 Obligationen zu Fr. 500.— des 3 % Anleiheins Jougna-Eclépens zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grössten schweizerischen Bankinstituten.

N°	52	1413	2811	4436	5983	7681	9506	11062	13528	15334
	119	1438	2899	4509	5996	7813	9602	11067	13550	15390
	179	1738	2926	4592	6221	8240	9714	11892	13763	15438
	280	1871	2957	4621	6340	8553	9720	12035	14172	15479
	451	1967	2984	4699	6405	8557	9821	12135	14191	15490
	553	2002	3024	4710	6470	8711	9884	12185	14348	15508
	634	2018	3031	4741	6563	8721	10163	12548	14460	15767
	634	2018	3031	4741	6563	8721	10163	12548	14460	15767
	937	2054	3061	4676	7118	8889	10454	12575	14506	15876
	952	2128	3151	5068	7138	8899	10502	12637	14632	16058
	1027	2179	3442	5173	7240	9145	10575	12700	14648	16238
	1050	2234	3631	5251	7283	9249	10631	12708	14654	16254
	1278	2359	3842	5378	7426	9252	10677	12723	14779	16263
	1316	2454	3853	5695	7498	9272	10760	12795	14962	
	1323	2520	4011	5817	7510	9293	10948	12981	14987	
	1329	2730	4276	5840	7574	9386	10976	13265	14988	
	1405	2773	4345	5892	7599	9400	11049	13265	15099	

Suivant plan d'amortissement, les 156 obligations suivantes de fr. 500 de l'emprunt 3 % Jougna-Eclépens, qui sont sorties au tirage, seront remboursées le 15 avril 1928: 3387

à notre caisse principale à Bern, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

Am 15. April 1928 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:
Rückzahlbar auf 15. April 1919: N° 6611.
Rückzahlbar auf 15. April 1926: N° 6763, 8042.
Rückzahlbar auf 15. April 1927: N° 9895, 12431.

Bern, den 12. Dezember 1927.
Generaldirektion der S.F.B.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 avril 1928.
Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:
Remboursables le 15 avril 1919: N° 6611.
Remboursables le 15 avril 1926: N° 6763, 8042.
Remboursables le 15 avril 1927: N° 9895, 12431.

Berne, le 12 décembre 1927.
Direction générale des C.F.F.

*Tausende von
Schubladen sind nach
unserem System
eingesichtet*

*Fruit d'une lon-
gue expérience*

ISO CLASS

Die sichtbare Registratur.

Classement visible de la correspondance.

ERGA

Präzisions-Möbel aus Stahl.

Les meubles de bureau en acier.

En Suisse romande demandez prospectus et devis à

F. Kaiser
18, RUE DE BOURG - LAUSANNE
Téléphone 85.81

Kataloge und Voranschläge

RÜEGG-NAEGELI & CIE.
A.-G.
27, BAHNHOFSTRASSE — ZÜRICH
Telephon Selnu 37.08

Kundmachung

Der Wiener Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29. November 1927, Pr. Z. 5060, die Aulnahme eines neuen ausländischen Anleiheus im Gesamtbetrage von 30 Millionen Dollars beschlossen. Das Anleihen wurde gänzlich von der National City Company in New York fest übernommen. Die weitere Betreuung des Anleiheus erfolgt durch die National City Bank in New York als Fiscal-Agent.

Das Anleihen ist etgeteilt in auf den Inhaber lautende Obligationen von Dollars 1000.— und Dollars 500.— amerikanische Währung.

Das Anleihen ist vom 1. November 1927 an zu 6 % fürs Jahr verzinslich, in halb-jährlichen Raten durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Semestercoupons per 1. November und 1. Mai, deren erster am 1. Mai 1928 zur Zahlung fällig wird.

Die Anleiheusdauer beträgt 25 Jahre. Die Tilgung des Anleiheus erfolgt halb-jährlich durch Auslösung oder durch Rückkauf im Marke in steigenden Tilgungsraten unter Rückzahlung der ausgelosten Stücke zu par auf jeden Zinstermin, erstmals am 1. Mai 1928. Der Stadt Wien steht indessen das Recht zu, das Anleihen jederzeit ganz oder teilweise jeweils auf einen Zinstermin unter Voranzeige von 30 Tagen zur Rückzahlung al par zu kündigen.

Der Zeichnungstermin beträgt **90 % Prozent**, zuzüglich Stückzinsen zu 6 % p. a. ab 1. November 1927 bis zum Tage der Einzahlung.

Gemäss Artikel 16. des mit den schweizerischen Inhabern von Obligationen des 4%igen Investitionsanleiheus der Stadt Wien vom Jahre 1902 abgeschlossenen Uebereinkommens vom 1. September 1923 steht diesen ein Recht zur Zeichnung auf dieses neue Anleihen zu und zwar im Verhältnis ihres nachgewiesenen Besitzes an abgestempelten Stücken des 1902er Anleiheus.

Die schweizerischen Inhaber können innerhalb einer Frist von 20 Tagen, d. h. bis zum **27. Dezember 1927** die Zeichnung auf das neu aufzunehmende Anleihen auf Grund ihres Zeichnungsrechtes durch Vermittlung der bisherigen schweizerischen Zahlstellen für das 4 % Investitionsanleihen der Stadt Wien von 1902 einreichen lassen.

Zum Nachweis des in ihren Händen befindlichen Nennwertes abgestempelter Stücke des 4%igen Investitionsanleiheus der Stadt Wien von 1902 haben die schweizerischen Besitzer den am 2. Januar 1928 fälligen Zinsschein ihrer Stücke der Zeichnungserklärung beizuschliessen. Ein nachgewiesener Besitz von nom. 2400 Kronen abgestempelter Stücke gibt Anspruch auf die Zeichnung und die feste Zuteilung **einer Obligation im Nennwert von 500 Dollars**. Die Gemeinde Wien wird veranlassen, dass die der Zeichnung beigegebenen Coupons vorzeitig zur Einlösung gebracht werden.

Die Liberierung der gezeichneten Stücke hat in Schweizerfranken unter Umrechnung des Dollars zum Tageskurse bis zum 27. Dezember 1927 stattzufinden.

Gleichzeitig hat der Zeichner pro **Titel von 500** in bar zu erlöchen: Dollars 5.— für den eidgen. Titelstempel, zahlbar in Schweizerfranken zum mittleren Sichtkurs auf New York vom Tage der Bekanntmachung;

Fr. 30.— zur Pauschalablösung der eidgen. Couponabgabe.

Gegen die von ihm geleistete Einzahlung erhält der Zeichner eine Interimsquittung, welche späterhin gegen die eigentlichen Interimsitel (temporary bonds) umgetauscht wird.

Bruchteile von Kr. 2400.— abgestempelter Titel des Anleiheus von 1902 fallen für die Ausübung des Zeichnungsrechtes ausser Betracht.

Mit Rücksicht darauf, dass die gegenwärtig in Frankreich bestehenden Bestimmungen hinsichtlich der Kapitalausfuhr den französischen Inhabern eine Zeichnung auf dieses neue Anleihen der Stadt Wien erschweren, wurde mit der Association Nationale des Porteurs Français de Valeurs Mobilières in Paris ein Übereinkommen dahin getroffen, dass jenen französischen Inhabern von abgestempelten Stücken des 1902er Anleiheus, die auf eine Zeichnung des neuen Anleiheus verzichten, eine Entschädigung im Betrage von **U. S. A. Dollar 0.166** pro Obligation im Nennbetrage von Kr. 400.— zugeslanden wird, die gleichzeitig mit dem am 2. Januar 1928 fällig werdenden Coupon zur Auszahlung zu gelangen hat.

Im Interesse einer gleichmässigen Behandlung sämtlicher Inhaber von abgestempelten Stücken des 4 % Investitionsanleiheus der Stadt Wien vom Jahre 1902 erklärt sich die Gemeinde Wien bereit, auch den schweizerischen Obligationären, die das Zeichnungsrecht nicht ausüben, die gleiche Entschädigung zu leisten.

Wien, den 7. Dezember 1927.

Magistrat der Stadt Wien.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer Montag, den **9. Januar 1928**, nachmittags 5 Uhr, im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins in Basel, Aeschenvorstadt 1, stattfindenden ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TAGESORDNUNG:

Konstatierung der Zeichnung und der Einzahlung der gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 24. Mai 1927 ausgegebenen 10,000 Aktien Serie B und Genehmigung der Abänderung der Paragraphen 4, 6, 12, 17, 19, 21 und 26 der Statuten.

Die Inhaber der Aktien Serie B werden gebeten, die zur Teilnahme berechtigenden Karten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum **6. Januar 1928** an der Wertschriftenkasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel zu beziehen.

Basel, den 19. Dezember 1927.

Im Namen des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Gesellschaft für Anlagewerte
Der Präsident: **Léopold Dubois**.

*3363 (6454 Q)

A.-G. Hotel Schweizerhof Bern

5 % Hyp. Anl. im I. Range von Fr. 2,600,000 vom Jahre 1914

Bei der vierten Ziehung vom 15. Dezember 1927 sind die folgenden 25 Obligationen von je Fr. 1000.— zur Rückzahlung auf 30. Juni 1928 bestimmt worden:

Nrn.	93	385	564	996	1349	1370	1464	1991	2568
	310	432	685	1268	1366	1387	1680	2180	
	374	527	779	1314	1369	1413	1916	2426	

Diese Titel, deren Verzinsung vom genannten Termin binweg au hört, sind mit sämtlichen unverfalligen Coupons abzuletern und werden spesenfrei eingelöst:

- bei der Kantonalbank von Bern. Ein und ihren Zweiganstalten,
- bei der Schweizerischen Volksbank, Bern und ihren Kreisbanken und
- bei der Sparr- & Leihkasse in Bern.

Restanten: Keine.

(9435 Y) *3878